

21. OSV-Tourismusforum

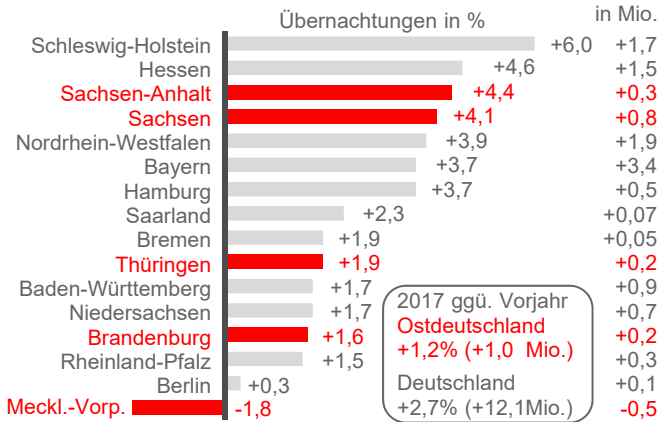
Sparkassen-Tourismusbarmeter Ostdeutschland

Netzwerke stärken,
strukturelle Investitionen
einleiten,
Kennzahlensets
anpassen



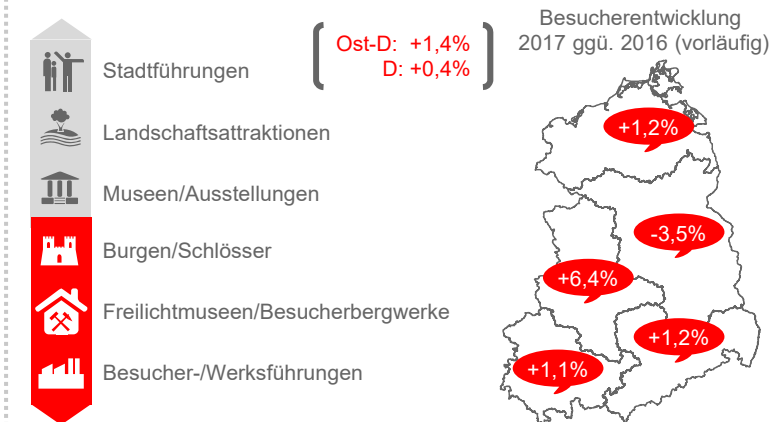
Ost-D: Zuwächse, auch dank Luther

21 der 42 ostd. Reisegebiete erzielten ein Allzeithoch bei der Übernachtungsnachfrage – Verluste verbuchten v.a. die Küstenregionen



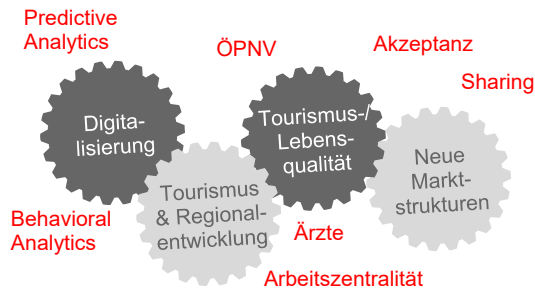
Freizeitwirtschaft: steigende Besucherzahlen

Fast alle Bundesländer erreichten ein leichtes Wachstum. Sachsen-Anhalt war dank Luther sehr dynamisch. 48% aller Einrichtungen verbuchten ein Wachstum.



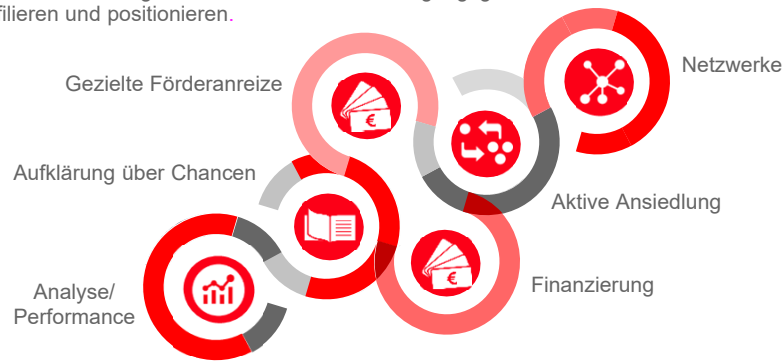
Anders denken und handeln: Veränderungen im Tourismus

Erfolgsmessung: Neue Fragen verlangen nach neuen Methoden und Indikatoren für die Antworten



Beherbergungsmarkt Ost-D aktiv steuern

Basis für den Erfolg des ostdeutschen Beherbergungsgewerbes sind aktive Betriebe, die sich profilieren und positionieren.



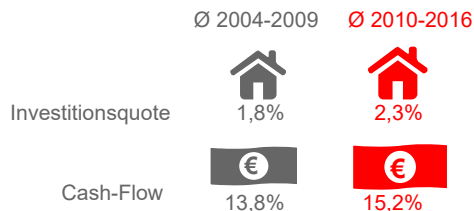
Gästezufriedenheit steigt

TrustScore 2017 (OverallScore: Punktzahlen von 0 bis 100)
+0,2 Pkte. ggü. 2016
D: 82,8
Ost-D: 82,5

Sachsen	83,3
Mecklenburg-Vorpommern	82,7
Brandenburg	81,8
Thüringen	81,8
Sachsen-Anhalt	81,7

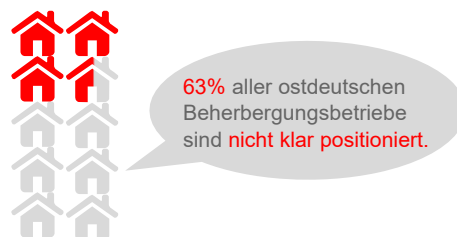
Ökonomische Kraft im Beherbergungsgewerbe wächst

Zeit für innovative Konzepte und neue Investitionen



Auf das Profil kommt es an

Um mithalten zu können, müssen Betriebe ihre „eigene Nische“ finden.



Struktur in Ost-D eher einzelbetrieblich geprägt



Innenmarketing wird wichtiger

